

Ideen, Appetit auf Neues, Visionen sind gefragt

Text **Stefan Egli** **Die auf Leichtbau, Isolieren, Gipsen und Malen spezialisierte Groupe Egli sponsert ein Schulzimmer im modernisierten Ausbildungszentrum in Wallisellen. Damit will sie beste Voraussetzungen schaffen für die Grund- und die Weiterbildung des für die Zukunft des Gewerbes eminent wichtigen Nachwuchses.**



Der Hauptsitz der Groupe Egli in Biel BE. (Bild: zVg)

Unser Berufsstand braucht dringend guten Nachwuchs. Damit dieser das optimale Rüstzeug für unser schönes und vielseitiges Handwerk erlangen kann, braucht es eine gut funktionierende Ausbildungsstätte mit zeitgemässer Infrastruktur. Auszubildenden soll es an nichts fehlen, sie sollen Freude und Motivation entwickeln können – unter besten Bedingungen und mit dem richtigen Werkzeug. Unsere Firmengruppe möchte einen wichtigen Beitrag dazu leisten!

Motivierte und gut ausgebildete Fachkräfte, die mitdenken und die Arbeit mit Freude erledigen, sind für unser Gewerbe überaus wichtig und sichern dessen Zukunft. Dazu braucht es den jungen Menschen selber. Er soll Interesse an der Vielfältigkeit des Berufs entwickeln, seinen Horizont erweitern wollen und jeden Tag mit viel Freude zur Arbeit gehen. Im neuen Groupe-Egli-Schulzimmer sollen nicht nur Theorie und tradi-

tionelle Techniken vermittelt werden, es soll noch viel mehr entstehen. Es geht um Ideen und das Wecken des Appetits auf Neues – vielleicht sogar Verrücktes –, um das Entstehen von Visionen.

Was gibt es im Arbeitsalltag Schöneres, als am Abend nach Hause zu kommen, wohl müde, aber mit Stolz über das Geleistete? Wer hat bei seiner Arbeit nicht schon experimentiert und ist dabei gescheitert, wieder aufgestanden und hat erneut angepackt? Unser Beruf ist keine exakte Wissenschaft, sondern ein Schaffen mit viel Raum für Kreativität. Lernende sollen beste Möglichkeiten haben. Fehlen «nur» noch der Wille und das Interesse jedes Einzelnen. Schaffen wir also die guten Bedingungen, damit sich diese entwickeln können!

Goldenes Handwerk

Goldenes Handwerk, sagt man doch. Wer einen Handwerksberuf auf einer guten Basis erlernt, wird sich nie Sorgen um die Zukunft machen müssen. Schon seit längerer Zeit mangelt es an guten Fachkräften und die wirklich guten stehen bestens da. Wenn genügend «Hunger» vorhanden ist auf noch mehr, gibt es viele Möglichkeiten für eine Weiterbildung. Auch hier ist beste Infrastruktur gefragt. Wir sorgen dafür, dass diese vorhanden ist! Erinnern wir uns an die Rede von Apple-Gründer Steve Jobs in Stanford und deren Schlusssatz: «Stay hungry, stay foolish.» Wir wünschen uns, dass der neue Raum von diesem Geist beseelt ist und ansteckend wirkt! ■



GROUPE-EGLI.CH

BIEL-BIENNE – BERN – BASEL – WAADT – ZÜRICH
info@groupe-egli.ch

Autor Stefan Egli ist Inhaber der Groupe Egli.